



Leutschach



Arnfels



Oberhaag

An einen Haushalt - zugestellt durch Post.at

Herbst 2021

Miteinander unterwegs



im Rebenland

**Jesus sagt:
„Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben.“**

*Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe,
der bringt reiche Frucht;
denn getrennt von mir könnt
ihr nichts vollbringen.“*

Joh 15,5





Wort des Pfarrers



Pfarrer Marius Märtinas

Einladungen geben uns das Gefühl, etwas Besonderes zu sein. Egal, ob es eine schriftliche Einladung zu einer Hochzeit ist oder eine mündliche für einen Treff in der Konditorei, eine Einladung ist immer eine schöne Sache.

Unser Gott ist ein einladender Gott. Er lud Maria ein, seinen Sohn zur Welt zu bringen; die Jünger, Menschen für ihn zu gewinnen; die Ehebrecherin zu einem Neuanfang und den Jünger Thomas, seine Wunden zu berühren. Gott ist ein Gott, der bittet, der einlädt, der ruft.

Wenn er beruft, befähigt er auch. Schauen Sie sich Ihr Leben an: Keiner ist wie

Sie... Sie sind zu etwas ganz Besonderem berufen. Und Gott stattet uns mit Gaben aus, damit wir ihn bekannt machen können.

Ihnen gilt ein außergewöhnlicher Ruf zu einem außergewöhnlichen Leben. „Jedem von uns wird eine geistliche Gabe zum Nutzen der ganzen Gemeinde gegeben.“ (1.Kor 12,7) Wir können uns nicht herausreden mit: „Ich habe nichts zu bieten!“ Sagt der Apostel Paulus etwa: „Manchen von uns“ oder „Einigen von uns wird eine geistliche Gabe gegeben?“ Nein, er sagt: „Jedem von uns wird eine geistliche Gabe gegeben!“ Hören wir doch auf, uns selbst abzuwerten und zu sagen: „Ich kann nichts!“ „Denn alles kommt von ihm; alles besteht durch seine Macht und ist zu seiner Herrlichkeit bestimmt.“ (Röm 11,36) Der Atemzug, den Sie gerade taten? Gott hat ihn geschenkt. Das Blut, das durch Ihr Herz gepumpt wird? Ehre sei Gott dafür. Das Licht, in dem Sie lesen,

und das Gehirn, mit dem Sie alles verarbeiten? Er gab Ihnen beides. Alles kommt von ihm - und existiert für ihn. Wir existieren, um auf Gott hinzuweisen, um seine Herrlichkeit aufzuzeigen. Wir dienen als Leinwand für seine Pinselstriche, Papier für seinen Stift, Erde für seine Saat, Abglanz seines Ebenbildes.

Gott beruft nicht die Qualifizierten. Er qualifiziert die Berufenen. Wenn Sie Ihre Welt heller machen wollen, setzen Sie Ihre Einzigartigkeit ein, um Werbung für Gott zu machen. Sie haben Ihrer Umgebung etwas zu bieten, was kein anderer bieten kann. Entweder Sie bringen es ihr, oder niemand! Gott erwartet nicht, dass ich jemand anderes bin als - ich. Aber er erwartet sehr wohl, dass ich das Beste aus diesem Ich mache.

Vielleicht fragen Sie sich jetzt: Was will der Pfarrer damit sagen? Gute Frage! Im Frühjahr 2022 wird

der Pfarrgemeinderat neu gewählt. Ausführliche Berichte werden folgen. Bitte denken Sie aber jetzt schon darüber nach, ob Sie vielleicht selbst kandidieren möchten oder ob Ihnen geeignete KandidatInnen einfallen. Sprechen Sie darüber - denn manche Entscheidungen brauchen Zeit zum Reifen.

Ja, Sie brauchen keinen Talar anlegen, nicht an allen Feiern teilnehmen und keine endlosen, langweiligen Predigten halten, um ein Bote von Jesus Christus zu sein. Wenn Sie im Himmel ankommen, frage ich mich, ob Jesus vielleicht folgende Worte an Sie richtet: „Ich bin so stolz, dass du dich von mir gebrauchen ließest. Wegen dir sind heute andere Menschen hier. Möchtest du sie gerne treffen?“

Tun Sie fleißig das, was Sie am besten können, und Gottes Brust wird vor Stolz anschwellen.

Ihr Pfarrer
Marius Märtinas

Wir laden Sie ein, hin und wieder ein Gebet zu sprechen (hier eine kleine Auswahl):

PSALM 23

Der Herr ist mein Hirte, nichts wird mir fehlen. Er lässt mich lagern auf grünen Auen und führt mich zum Ruheplatz am Wasser. Er stillt mein Verlangen; Er leitet mich auf rechten Pfaden. Treu seinem Namen. Muss ich auch wandern in finsterner Schlucht, ich fürchte kein Unheil, denn du bist bei mir, dein Stock und dein Stab geben mir Zuversicht.

Wann,
wenn
nicht jetzt?
Wo, wenn
nicht hier?
Wer, wenn
nicht du?

Halte
inne und hör
das Wort, das dich
aus deiner Enge
in seine Weite
ruft!

IMPRESSUM • Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Seelsorgeraum Rebenland, röm.-kath. Pfarren Leutschach, Arnfels und Oberhaag, 8463 Leutschach an der Weinstraße, Kirchsteig 1, Tel. +43(3454)217, e-Mail: leutschach@graz-seckau.at, Homepage: leutschach.graz-seckau.at • **Für den Inhalt verantwortlich:** Pfarrer Lic. theol. Marius Märtinas • **Zuständige Redakteure:** Pfarre Leutschach Ferdinand Molitschnig, Pfarre Arnfels Herbert Reiterer, Pfarre Oberhaag DI Dr. Johann Robier • **Das Pfarrblatt-Team:** Hans Bernhard, Ferdinand Molitschnig, Andrea Muster, Herbert Reiterer, Helga Skazedonigg, Annemarie und Johann Robier • **Gestaltung und Druck:** Druckerei Niegelhell GmbH, 8435 Leitring • **Auflage:** 3.000 Stück • **Erscheinungsintervall:** 4 x pro Jahr • **Hinweis:** Die in den Texten gewählte männliche Form bezieht die weibliche immer gleichermaßen mit ein. Auf eine Doppelbezeichnung wurde aufgrund einfacherer Lesbarkeit verzichtet.

Pfarrgemeinderatswahl

20. März 2022

mittendrin
Pfarrgemeinderatswahl



Mit dieser Ankündigung möchten wir bekannt machen, dass nach 5 Jahren wieder eine Pfarrgemeinderats-Wahl stattfinden wird.

Mitten im Alltag hören die Menschen den Ruf Gottes und geben darauf eine Antwort. Das ist der Wunsch der Verantwortlichen. Deshalb der Aufruf: Hören Sie auf ihre innere Stimme! Ihre Teilnahme kann für Sie und für die Pfarre von innerer Erfüllung sein, sodass Kirche wieder zur Tankstelle für VIELE werden kann. Lassen Sie

sich herausfordern, es hat noch selten gereut! Wer, wenn nicht die Kirche kann in herausfordernden unruhigen Zeiten Orientierung und Zuversicht vermitteln. Jede Pfarre ist durch die ver-

schiedenen Gegebenheiten unterschiedlich. **Erfreulich wäre eine Einbindung von Jugendlichen in den Pfarrgemeinderat.** Ein guter Zusammenhalt des Führungsteams stärkt die

Gemeinschaft der ganzen Pfarre. Der Glaube hat wieder mehr Bedeutung im Leben der Menschen. Lassen Sie sich ansprechen unter dem Motto: „**Dein Wille geschehe**“.



Katholische
Frauenbewegung
Österreichs

**Frauenpilgerweg 16. Oktober 2021,
9.00 Uhr Seggau**

Zeit zu leben. Frauenpilgertag der Katholischen Frauenbewegung

An verschiedenen Orten, auf verschiedenen Wegen, in verschiedene Richtungen werden wir österreichweit unterwegs sein, verbunden durch das gemeinsame Motto „Zeit zu leben“.

Zeit zum Leben beim gemeinsamen Gehen: Gemeinsam pilgern wir in Gottes wunderbarer Schöpfung. Kurze spirituelle Impulse unterwegs laden zum Innehalten ein.

Geh deinen eigenen Weg – zusammen mit uns: Autos können vor dem Schloss Seggau geparkt werden – die Teilnehmenden werden zum Beginn unseres Pilgerweges am Fuße des Seggauberges gebracht.

elle Kleindienst, ehem. Leiterin des Tempelmuseums

1. Einleitung zum Frauenweg durch Ingrid Gady
2. Begehung der ersten Stationen mit spiritueller Begleitung
3. Rundgang Schloss Seggau, geführt von Gabri-

4. Begehung der weiteren Stationen des Frauenweges

5. Weitere Führungen durch Gabrielle Kleindienst: Schloss Pollheim, Tempelmuseum & Kirche am Frauenberg

6. Abschluss in der Frauenbergkirche mit Wortgottesdienst

7. Ausklang: Gemütliches Beisammensein



Infos zur Route „Frauenpilgerweg Seggau“ und
Anmeldung bis 11. Oktober bei
annemarie@robier.eu



Pfarrfest Leutschach

Am Sonntag, 1. August 2021 fand, unter Einhaltung der gesetzlichen Corona Vorgaben, unser jährliches Pfarrfest statt.

Den feierlichen Festgottesdienst leitete unser Pfarrer Marius Märtnaş. Kirchenchor und Musiker der Leutschacher Musikwoche "Musik Cuvee" haben gemeinsam den musikalischen Rahmen der Messe gestaltet.

Die gesamte Pfarrbevölkerung war herzlichst dazu

eingeladen, und war sehr zahlreich gekommen, um endlich wieder einmal gemeinsam zu feiern. Es war wegen der Corona-Situation nicht einfach das Fest zu planen. Aber alle Pfarrgemeinderäte und Pfarrgemeinderätinnen unter Obmann Franz Peitler haben gemeinsam angepackt und ein großartiges unterhaltsames Fest



gemacht. Die Pfarre bedankt sich auch an dieser Stelle sehr herzlich bei den Musikern des MV Leutschach, sowie bei den vielen groß-

zügigen Spendern, die zum wirtschaftlichen Erfolg des Pfarrfestes beigetragen haben, an alle ein **Vergelt's Gott!!**



25 Jahr-Jubiläum Kirchenchor Leutschach



Der Kirchenchor, wie er von Chorleiterin Maria Masser gegründet wurde, feierte gleichzeitig mit dem Pfarrfest sein 25 jähriges Bestehen. Maria Masser hat auch diesmal die Ge-

staltung der Hl. Messe mit Musikern und Kirchenchor einstudiert und umrahmt. Ein großes "Danke" an Maria Masser für 25 Jahre Leitung und auch Aufbau

des neuen Kirchenchores, in dem sie sowohl musikalisch als auch physisch Unglaubliches geleistet hat. Immer mit großem Einsatz, viel Geduld und Übersicht hat sie ihre Chorsängerin-

nen und -Sänger motiviert und bei der Stange gehalten. Ein großes Danke natürlich auch an alle Sängerinnen und Sänger, die mit soviel Freude zum Gelingen des Chorgesanges beitragen.



Der Chor darf in diesen 25 Jahren auf eine unglaubliche Zahl von Proben und Auftritten zurückblicken, die hier kurz angeführt werden: Über 1000 Chorproben, 800 Begräbnisse, 80 Hochzeiten, 100 Festgottesdienste, über 100 Konzerte sowie kirchliche und kulturelle Veranstaltungen, usw.



Die „Crossover“-Gruppe der Musikwoche Leutschach mit Mag. Reini Uhl, zeigte ihr Können beim Pfarrfest in der Kirche

Müllhalde Friedhof



Wir hoffen, es findet sich in der Pfarre Leutschach eine Person (oder auch mehrere Personen?), die dafür sorgen, dass der Friedhof gepflegt und sauber bleibt.



Gemeinsam durchs neue Schuljahr Zeit zum Wachsen und Reifen

Unter diesem Motto startete die VS Leutschach beim Eröffnungsgottesdienst ins neue Schuljahr. Die älteren Kinder erklärten am Beispiel der Sonnenblume, dass es Zeit zum Wachsen und Reifen braucht. Viele unterschiedliche Begabungen stecken in den Kindern. Die Freude am Lernen soll in ihnen geweckt werden, damit sie sich gut entfalten

können. Wir Christen brauchen Jesus als Freund und Lehrer, um gut miteinander auszukommen. So bitten wir für unsere Kinder: Lass sie spüren und erfahren, dass wir für sie da sind. Schenke uns die Kraft und Geduld, ihnen immer zu zeigen, wie groß unser Vertrauen in ihr Können und in ihre Fähigkeiten ist.

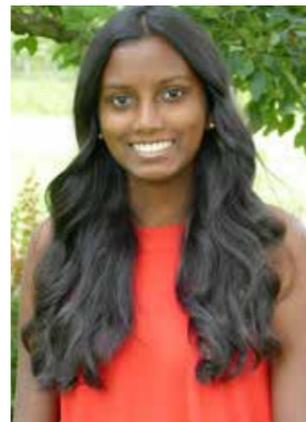
Birgit Schigan



Neue Religionslehrerin in Arnfels

Ich heiße Anisha Rabensteiner und ich bin seit diesem Schuljahr die neue Religionslehrerin an der Volksschule Arnfels. Ich bin 22 Jahre alt und komme aus Wies. Zusätzlich unterrichte ich auch Religion an der Volksschule St. Peter im Sulmtal. Neben meiner ersten Tätigkeit als Religionslehrerin schließe ich auch mein Masterstudium mit den beiden Unterrichtsfächern Katholische Religion und Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung ab. Ich freue mich sehr,

die Schülerinnen und Schüler in ihrem religiösen Lernprozess begleiten zu dürfen und sie beim Finden ihres persönlichen Lebenswegs zu unterstützen.



30 Jahre Pfarrkindergarten Leutschach

Kinder, wie die Zeit vergeht! Dreißig Jahre ist es jetzt her, dass der „neue“ Pfarrkindergarten seine Türen geöffnet hat. Herr Pfarrer Blasius Klug und der damalige Bürgermeister Karl Neubauer waren zu einem Großteil verantwortlich dafür, dass es ihn gibt, unseren Kindergarten.

Viele Kinder haben in diesen dreißig Jahren mit ihren Eltern die Garderobe betreten, sich mehr oder weniger leicht von Mama und Papa verabschiedet, um ein paar schöne Stunden mit ihren

Freunden zu verbringen. Auf das Gendern legte man noch keinen Wert. Spielerisch lernen, das war uns damals- wie auch heute- sehr wichtig. Pädagoginnen und Betreuerinnen wurden liebevoll „Tanten“ genannt und niemanden störte es.

Unser Anfangsteam: Resi Kager, Antoinette Neubauer, Margit Schöpfer und Christine Edelsbrunner am Vormittag und Vroni Postl nachmittags. Letztere sorgte dafür, dass das Haus wieder auf Vordermann gebracht wurde.

Gemeinsam spielten und lachten wir, feierten Gottesdienste und Feste. Musik war schon immer ein Schwerpunkt in unserem Kindergarten. Liebe Resi, das (und natürlich noch vieles mehr) haben wir dir zu verdanken. Nur zu gerne setzen wir diese Tradition fort!

Nicht nur die Kinder wurden flügge, auch das Personal des Kindergartens veränderte sich.

Wir durften Hilde Elsnig, Anni Pronegg, ebenso wie Anita Held zu unseren langjährigen Mitarbeiterinnen zählen. Zusätzliche Krankenstands- und Karenzvertretungen, sowie die Unterstützung durch Kolleginnen des Heilpädagogischen Kindergartens und die zahlreichen Schülerinnen, die ihr Praktikum bei uns absolviert haben, namentlich zu nennen, würde hier den Rahmen sprengen.

Was noch fehlt, ist **das aktuelle Team, dass jetzt im September das 31ste Kindergartenjahr** einläutet: Margit Pichler (geb. Schöpfer), Margit Peitler, Manuela Mohr, Claudia Menhardt und Anna Koseak, im Kinderdienst am

Vormittag. Hilde Menhardt ist dafür verantwortlich, dass man unserem Haus das Alter nicht ansieht: Sie hegt und pflegt es vom Keller bis zum Dachgeschoss, vom Parkplatz bis zum Garten und bekommt bei kniffligen Aufgaben Hilfe von ihrem Mann Jakob. Nadja Wetl ist seit einigen Jahren unsere Verwaltungsassistentin. Mit ihr kommt Licht in die dunklen Gänge der Bürokratie und der sich immer ändernden Vorschriften, die es vor 30 Jahren in solchem Ausmaße natürlich auch nicht gegeben hat.

Ohne all dieser fleißigen Hände, der Eltern, des Pfarrgemeinderates, der Mitarbeiter der Gemeinde, des Kindergartenteams und der finanziellen Unterstützung des Landes und unserer Gemeinde, wäre es nicht möglich, einen Kindergarten zu führen.

Ein herzliches Dankeschön für, um ein Zitat einer meiner Kolleginnen zu verwenden, „Den schönsten Arbeitsplatz auf der ganzen Welt!“

**Margit Pichler
für das Team des
Pfarrkindergartens**



Hohenegg Sonntag

Die Bevölkerung der Pfarren Leutschach und Arnfels hat sich auch in diesem Jahr zahlreich am ersten Sonntag im Juli zur Kapelle Hohenegg begeben, um das Fest Maria Heimsuchung an diesem heimischen Gnadenort zu feiern. Die Coronavorschriften wurden eingehalten und Pfarrer Marius Märtinaš zelebrierte den Gottesdienst mit Prozession um die Kirche. Der Leutschacher Kirchenchor

sorgte wie immer für den festlichen Gesang.

Das Hohenegger Glockenkomitee mit Stefan Pronegg und PGR Obmann Franz Peitler sorgten mit ihrem Team dafür, dass niemand Durst und Hunger leiden musste. Frauen aus der Pfarre haben sehr großzügig köstliche Mehlspeisen gespendet. Im Namen des Glockenkomitees an alle ein herzliches Vergelt's Gott.



Fußwallfahrergruppe am Ziel angelangt



Pfarrer Marius Märtinaš mit den Ministranten vor der Kapelle Hohenegg



Kirchenchor Leutschach mit Leiterin Christina Gutschy



Kräutersegnung



Jedes Jahr am großen Frauentag, oder am Tag „Maria Himmelfahrt“, bringen die Frauen der Pfarrgemeinde Kräutersträuße in die Kirche. Pfarrer Marius Märtinaš segnete die Sträuße. Frauen der KFB Leutschach verteilten im Anschluss an den Gottesdienst Sträuße an die Kirchenbesucher.



Fotos: D. Kocher

Ehejubiläum in Leutschach

Nachdem im Vorjahr das geplante Ehejubiläum in unserer Pfarre wegen der Pandemie nicht durchgeführt werden konnte, war es in diesem Jahr endlich möglich, mit den Jubilaren dieses Ereignis zu feiern.

Franz Peitler nochmals herzlich begrüßt wurden.

Anschließend hat Susanne Skringer die Paare aufgerufen vor den Altar zu treten, wo sie dann von Pfarrer Marius gesegnet wurden.



Pfarrer Marius Märtinaš konnte 21 Jubiläums-Ehepaare vor der Kirche empfangen und in die Kirche zum Gottesdienst führen, wo sie vom PGR Obmann

Zur Erinnerung an diesen Tag erhielt jedes Ehepaar von KFB Obfrau Claudia Menhart eine schöne Kerze überreicht, die von den Frauen der KFB

Leutschach gestaltet wurden. Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst durch die Gruppe Sound of Rebenland. Mit einer Agape am Kirchplatz und mit Musik von Steirisch live fand dieser Festtag einen wunderschönen Ausklang. Das Redaktionsteam des Pfarrblattes wünscht allen Ehejubilaren noch viele glückliche und gesunde Jahre.



Gäste aus den Pfarren Gnas und Bad Gleichenberg

Besuch aus seinen früheren Pfarren Gnas und Bad Gleichenberg, wo er als Kaplan wirkte, bekam unser Pfarrer Marius Märtinaš am letzten Tag im August.

vor sie ihre Südsteiermark-Fahrt zu einem Weingut mit Buschenschank fortsetzten.

Die zweite Gruppe der KFB aus Bad Gleichenberg kam zu einer Kirchenführung

und besuchte anschließend an die Agape am Kirchplatz die Brauerei Leutschach.

Über 60 Damen der KFB Gnas mit Pfarrer Karl Gölls freuten sich über eine Kirchenführung und feierten eine gemeinsame Andacht in unserer Pfarrkirche.

Anschließend wurden sie vom Pfarrgemeinderat zu einer Agape eingeladen, be-





Pfarrfest Arnfels

Bei herrlichem Wetter haben wir am 5. September in Arnfels unser traditionelles Pfarrfest gefeiert. Wegen der Coronabestimmungen war es eine Herausforderung, unser Pfarrfest unter Hygienemaßnahmen so durchzuführen, dass sehr wohl der Schutz der Besucher gegeben war, aber auch unser gemeinsames Mitein-

ander gefördert wurde. Den Festgottesdienst zelebrierte unser Pfr. Marius Märtinaš und unser Kirchenchor unter der Leitung von Eva Pacher-Theinburg hat die „Poysdorfer Winzermesse“ aufgeführt.

Anschließend ging es zur Markthalle zum Frühschoppen. Die Marktmsikkapelle



Fotos: Anni Reiterer

unter der Leitung von Kapellmeister Karl Miheu hat uns mit einigen Melodien bestens unterhalten.

Christoph Hartinger hat uns in seiner herzlichen Art als Moderator auf die wichtigsten Ereignisse aufmerksam gemacht. Es war eine große Freude, dass so viele Gäste aus dem Pfarrverband Leutschach und Oberhaag bei uns waren und mit uns gefeiert ha-

ben. Dankbar sind wir auch über die vielen köstlichen Mehlspeisen, die ausgezeichneten Weine sowie die Bier- und Sachspenden für unseren Glückshafen. Bei der Marktgemeinde Arnfels, der Steiermärkischen Sparkasse, dem Pfarrgemeinderat und den besonders vielen fleißigen Helferinnen und Helfern möchte ich mich mit einem ganz herzlichen Vergelts'Gott bedanken.

PGR Anni Reiterer



Lavendelherzen



Fotos: Anni Reiterer



Beim Glückshafen unseres Pfarrfestes gab es viele Lavendelherzen zu gewinnen, die von Rosemarie Loinig genäht wurden. Der duften-

de Lavendel kommt vom Eichberg und wurde von der Familie Silberschneider gespendet. Ein herzliches Dankeschön.

Gemeinsamer MitarbeiterInnenausflug der Pfarren Arnfels und Oberhaag

Als Dankeschön luden die Pfarren Arnfels und Oberhaag ihre ehrenamtlichen MitarbeiterInnen zu einem gemeinsamen Pfarausflug nach Tregist zur Ortskapelle, von Franz Weiß gestaltet, ein. Durch die profunde Führung von Prof. Dr. Ernst Lasnik wurde die

bunt strahlende Ortskapelle zu einem besonderen Erlebnis. Verbunden mit den Geschichten aus dem Leben des Prof. Franz Weiß bekamen seine Bilder eine Sprache und wurden so zum Glaubenszeugnis mit geschichtlichem Hintergrund. Unter dem Altarbild „Maria

die Knotenlöserin“ feierten wir gemeinsam mit unserem Pfarrer Marius Märtinaš eine kleine Andacht. Mit einem Buschenschankbesuch in der Schilchergegend fand der gemeinsame Ausflug einen geselligen Ausklang.



Jauschnegg-Schuster-Kapelle

Am Eichberg steht auf einer Anhöhe mitten in den Weinbergen die Jauschnegg-Schuster-Kapelle. Sie stammt aus dem 18. Jahrhundert und ist seit 1991 im Besitz der Familie Zitz. Sie war zum Zeitpunkt der Übernahme in einem renovierungsbedürftigen Zustand und wurde im Jahre 1996 erneuert.



Foto: Romy Waltl

In der Kapelle befindet sich ein großes Kreuz mit dem Korpus Jesu. Dankenswerterweise wurden die Maurerarbeiten von Herrn Johann Pronegg senior durchgeführt. Die Malerarbeiten hat Ziehsohn Hermann Marx vorgenommen. Die Kapelle wurde mit einem neuen schmiedeeisernen Tor versehen, welches von Zimmergästen der Familie Zitz aus dem Stubaital angefertigt und gespendet wurde. Im Jahre 1997 wurde die renovierte Kapelle von Herrn Pfarrer Rupert Helmetsberger unter großer Teilnahme von Nachbarn und Verwandten eingeweiht.

Bei den Christenlehren und Fleischweihen war es für viele ein Pflichttermin dabei zu sein. Mit viel Liebe und großer Freude betreut Frau Gerti Zitz die Kapelle.

Beauftragung zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern

Im Rahmen eines sonntäglichen Gottesdienstes erhielten Magda Fasching, Helga Skazedonigg und Christoph Habisch ihr Dekret, unterzeichnet von Bischof Wilhelm Krautwaschl für die Pfarre Arnfels zur Beauftragung von Leitungen

von Wort-Gottes-Feiern, überreicht.

Wir als Pfarre wünschen ihnen Gottes Segen für ihre Aufgaben und danken herzlichst für die Bereitschaft Verantwortung in der Pfarre zu übernehmen.



Magda Fasching, Helga Skazedonigg, Christoph Habisch und Pfr. Marius Märtinaš

Gerade in den Zeiten des spürbaren Priestermangels werden die Aufgaben in der Kirche als Laie immer wichtiger. Deshalb habe ich für die Ausbildung zugesagt. Meine Aufgabe sehe ich neben der Wortgottesfeier verschiedene Andachten (Kreuzweg, Maiandachten. ...) Segnungen, sowie das Totenwachebet zu gestalten.

Magda Fasching

Meine Motivation die Ausbildung zur Wort-Gottes-Feier Leiterin zu absolvieren war, dass ich einen Teil zum gemeinschaftlichen pfarrlichen Glaubensleben beitragen möchte. In tiefster Überzeugung, dass Gott uns allen die Fähigkeit zur Verkündigung ins Herz gelegt hat, möchte ich mein Glaubenszeugnis bekunden und mit anderen teilen.

Helga Skazedonigg

Durch meine Tätigkeit als Wortgottesfeierleiter hoffe ich, dass es mir gelingt mehr Jugend in die Kirche zu bringen! Weiteres wäre es schön, wenn es in Zukunft gelingt, an den Sonntagen an denen kein regulärer Sonntagsgottesdienst stattfindet, eine Wort-Gottes-Feier abzuhalten. Besonders bei den Predigten werde ich versuchen die alltäglichen und gegenwärtigen Probleme unserer Gesellschaft anzusprechen.

Ich hoffe, dass die Pfarrbevölkerung diese Veränderung positiv annimmt und freue mich auf meine neue Tätigkeit als Wortgottesfeierleiter.

Christoph Habisch

Auszüge aus der diözesanen Richtlinie für pfarrliche Wort-Gottes-Feiern an Sonntagen und für Segensfeiern

„Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ (Mt 18,20).

Im Vertrauen auf diese Zusage Jesu feiern wir in jeder Liturgie die Zuwendung Gottes zum Menschen, die sich im Leben und Handeln Jesu Christi gezeigt hat.

Die Kirche kennt einen reichen Schatz liturgischer Formen. Dazu zählen beispielsweise die Feiern der Sakramente, die Sakramentalien, die Wort-Gottes-Feiern, die Tagzeitenliturgie und die Andachten. In all diesen Formen kommt dem Wort Gottes eine zentrale Bedeutung zu.

In der gegenwärtigen Situation haben Wort-Gottes-Feiern in unserer Diözese eine besondere Bedeutung. Gerade dort, wo in einer Pfarrkirche nicht jeden Sonntag Eucharistie gefeiert werden kann, ist es wichtig, dass die Gemeinde vor Ort zusammenkommt, um den Sonntag zu heiligen und das Gedächtnis des Todes und der Auferstehung Jesu Christi in einer Wort-Gottes-Feier zu begehen.

Die Wort-Gottes-Feier ist eine eigenständige und vollwertige Liturgie. Sie trägt die Chance in sich, die oft übersehene Bedeutung des Wortes Gottes – dass Gott auch in seinem Wort gegenwärtig ist, wovon die Kirche immer überzeugt war – wiederzuentdecken. Sie belebt die Vielfalt der liturgischen Formen und ermöglicht so die gottesdienstliche Gemeinschaft vor Ort.

Kräutersegnung zu Mariä Himmelfahrt

Seit vielen Jahren treffen sich Frauen vom Pfarrgemeinderat und Nachbarn bei Anni Reiterer, um Sträußchen zu binden. Am frühen Morgen werden die Kräuter und Blumen gesammelt, am Nachmittag

zu Sträußchen gebunden und am 15. August zu Mariä Himmelfahrt beim Gottesdienst in der Kirche von Pfr. Marius Märtinaš gesegnet. Anschließend werden sie an die Gottesdienstbesucher verteilt.



Fotos: Magda Fasching

Ministranten

Wir freuen uns über die große Anzahl an Ministranten, die mit Freude den Gottesdienst bereichern. Über die Arbeit der Gruppengemeinschaft hinaus ist

uns auch die liturgische Bildung wichtig, wobei uns Andreas Goriup unterstützt.

Grete Haring und Magdalena Fasching



Herzliche Einladung zur Fußwallfahrt



Mittwoch, 13. Oktober
von Leibnitz
nach Arnfels.

Abfahrt um 08.15 Uhr
am Hauptplatz Arnfels.

Anmeldung unter
Tel.0664/4641611

KIRCHENCHOR ARNFELS

Arnfelder
ADVENT SINGEN

Pfarrkirche Arnfels
1. Adventsonntag
28.11.2021, 15.30 Uhr



Das Priesterjubiläum von Pfr. Josef Klobassa

Bischof Egon Kapellari ließ es sich nicht nehmen mit Pfarrer Josef Klobassa i.R. das Jubiläum 60 Jahre Priester und 50 Jahre Pfarrer von Oberhaag am Sonntag dem 3. Juli zu feiern. Hr. Bgm. Ernst Haring organisierte das Jubiläum mit allen Vereinen des Ortes und dem Pfarrgemeinderat bestens.

Die Dankesworte für seine Leistungen in der Pfarre Oberhaag sprachen Bgm. Ernst Haring und der Pfarrgemeinderatsvorsitzende DI Dr. Johann Robier. Im Jahre 1960 ist unser Jubilar

zum Priester geweiht, mit 1. Jänner 1972 zum Pfarrer von Oberhaag bestellt worden.

Pfr. Josef Klobassa ist nun 60 Jahre Priester und 50 Jahre Pfarrer von Oberhaag. Wenn wir in die Berufswelt blicken, können wir feststellen, dass kaum jemand seinen Beruf 50 Jahre lang an einem Ort ausübt. Hr. Pfarrer Klobassa hat diese Zahl erreicht.

Pfr. Klobassa hat im Schnitt der Jahre in der Pfarre Oberhaag 20 Kinder getauft, 20 Erstkommunionkinder

und Firmlinge betreut, bei 5 Hochzeiten im Jahr den Segen gespendet, sowie 20 Begräbnisse im Jahr hinaus auf den Friedhof begleitet. Das sind hochgerechnet auf 50 Jahre 1000 Taufen, 1000 Erstkommunionkinder und 1000 Firmlinge, 250 Trauungen und wieder 1000 Beerdigungen. Weiters hat Pfr. Klobassa unzählige seelsorgliche Gespräche geführt, Krankensalbungen den Leuten gebracht, sowie aufmunternde Worte den Menschen in Oberhaag zu gesprochen, ohne Ansehen des Standes oder Ranges. Hr. Pfr. Josef Klobassa,

alle Pfarrbewohner und der Pfarrgemeinderat sagen ihm für seinen aufopfernden, kräftezehrenden Dienst und Einsatz vielen, vielen herzlichen Dank und wünschen ihm noch viele Jahre in guter Gesundheit in Oberhaag, dem Ort der seine zweite Heimat geworden ist.

Zum Schluss überreichte der Pfarrgemeinderat für seinen langjährigen Dienst einen Geschenkkorb mit stärkendem Inhalt und die Festgäste würdigten seine Leistung mit einem kräftigen Applaus.



Werte Pfarrbevölkerung von Oberhaag

Bevor der aktuelle Pfarrgemeinderat im kommenden Frühjahr sich auflöst, möchte ich noch unser Ziel für die Pfarrgemeinde skizzieren.

Unser Ziel war eine lebendige Pfarrgemeinde. Zu einer lebendigen Pfarre gehört nicht nur der Besuch des sonntäglichen Gottesdienstes. Sondern viele kleine

und größere Runden und Veranstaltungen. Die großen Veranstaltungen waren die jährlichen Pfarrfeste, die Osterspeisensegnungen, der Sonntag der Ehejubiläen, die Pfarrwallfahrten zweimal im Jahr, die jährliche Sternsingeraktion und die Agapen nach Festgottesdiensten. Zu den kleineren Veranstaltungen zählen die Suppensonntage und das

Kräuterbinden der KFB einmal im Jahr, die monatlichen Bibelrunden und Gebetskreise, die wöchentlichen Elternkindertreffen.

All die genannten Veranstaltungen hat der Pfarrgemeinderat und die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen für die Pfarrangehörigen umgesetzt. Ich spreche allen pfarrlichen MitarbeiterIn-

nen für ihren großartigen Einsatz und ihre Treue zur Kirche meinen allerherzlichsten Dank aus.

Eine angenehme und reiche Herbstzeit wünsche ich allen Pfarrbewohnern von ganzem Herzen

Robier Johann DI. Dr.
Vorsitzender des
Pfarrgemeinderates

Kripperlroas Oberhaag Projekt: Kripperlrundweg Oberhaag

Seit Jahren sind in der Advent- und Weihnachtszeit in Oberhaag drei Kripperl zu sehen: Kripperl Stübler, Kripperl im Kriegerdenkmal und in der Pfarrkirche. Auf dreißig Kripperln wollen wir im kommenden Advent die Kripperlanlage erweitern.

Anlage der Krippenschau:

- Der Weg sollte von der Kirche beginnen, Richtung Haus Stübler starten, zurückführen zum Kriegerdenkmal (auf diesem Weg brauchen wir noch Interessenten), über Buschenschank Labanz, weiter Betrieb Lederhaas zur Gärtnerei Stelzl, über die Raiba und zurück zum Gemeindeamt/Kirche und wer immer auch noch will.
- Die Anlage soll in Form eines kurzen (ca. 2 km), und erweiterten (ca. 5 km) Rundweges eingerichtet werden.
- Weiter Weg: Tunauberg aufwärts bis Erwin Pichler, Haus Robier, Manfred Peißer und zurück zum Rundweg 1.

- Jede Station, alle Häuser, welche mitmachen wollen, sind für ihre Kripperl selbst, wie Aufbau und Betreuung, verantwortlich.
- Dauer: 1. Adventssonntag bis 6. Jänner. Der Verein legt einen Folder auf und sorgt für die Werbung und Organisation.

Organisationsteam: Johann Robier, Erich Kuntner, Friedrich Schuster, Alois Vollmaier und andere, die sich einbringen wollen.

Organisationsablauf: **Mitte September:** Festlegen des Rundweges und der Aussteller, **Oktober:** Gestalten der Transparente und des Folders, **Mitte November:** Aufbau der Kripperln und Werbung in den Medien

Ziel des Projektes: Dieser Weg soll den Sinn des Weihnachtsfestes verdeutlichen, das Adventerlebnis in der Ortschaft heben und einen touristischen Aufschwung für die Advent- und Weihnachtszeit in der Region bringen.

Organisationsplan für die Advent- und Weihnachtszeit

Terminplan:

- | | |
|--------|--|
| 27.11. | 16:00 Uhr, Eröffnungsfeier der Oberhaager Kripperlroas, mit der Trachtenkapelle und Fackelwanderung mit der LJ |
| | 18:30 Festgottesdienst mit Pfarrer Marius Märtinaš und Adventkranzsegnung |
| 29.11. | Herbergssuche |
| 04.12. | Adventpfarrwallfahrt zum Gossendorfer Kripperlweg |
| 05.12. | 15:30 Adventsingens der Chorgemeinschaft |
| 08.12. | Herbergssuche |
| 18.12. | 19:00 Adventkonzert der Trachtenkapelle |
| 23.12. | Friedenslicht 2021 |
| 24.12. | Kindermette 15 Uhr |
| | am Abend: Weihnachtsmette mit Laternenwanderung und Turmblasen |
| 06.01. | 10:00 Uhr, Sternsinger Gottesdienst mit Bischof Mag. Dr. Wilhelm Krautwaschl |
| | Nachmittag Abschlussfeier der Oberhaager Kripperlroas |

Samstag und Sonntag: **lebendige Krippenschau**

Labestationen sind GH Temmel Kollar, KH Schmuck, Carmens Treff, Buschenschank Labanz und Kellerstoa und Cafe Holzmichl

Änderungen sind dem Veranstalter vorbehalten



Kräuterbinden

Die kfb Frauen der Pfarre Oberhaag haben für den 15. August - Maria Himmelfahrt - Kräuterbüschel gebunden. Diese wurden beim Gottesdienst gesegnet und danach gegen eine freiwillige Spende an die Pfarrbevölkerung verteilt. 224 Euro wanderten in die Pfarrkasse. Ein herzliches Danke allen Beteiligten.



Oberhaager Buswallfahrt nach Mariazell

Über 40 WallfahrerInnen aus den Pfarren Oberhaag, Arnfels und St. Johann fuhren am Samstag, dem 10. September mit der Fa. Resch nach Mariazell. Als Einstimmung auf den Gnadenort beteten wir im Bus unter der Anleitung von Annemarie Robier den Rosenkranz mit dazu pas-

senden Meditationstexten. In Mariazell angekommen feierten wir mit dem Pfarrverband Tobelbad-Lieboch das Fest der „Maria Geburt“. Als zweiten Teil dieser schönen Fahrt ging es mit der Seilbahn auf die Bürgeralm. Bei herrlichem Sonnenschein eröffnete sich uns ein beeindruckendes

Bergpanorama. Wer nicht mit der Seilbahn fahren wollte, hatte viel Zeit den Gnadenort kennen zu lernen. Auf der Heimfahrt

dachten viele Teilnehmer, einen so schönen Tag werden wir in Mariazell nicht so schnell wieder erleben.



Ehejubiläum

Der Sonntag des Ehejubiläums 2021 am 12. September wurde von den Jubelpaaren sehr gut besucht. Den Gottesdienst feierte Hr. Pfarrer Marius Märtinaş. Die Chorgemeinschaft Oberhaag umrahmte den Festgottesdienst mit stimmungsvollem Gesang. Die Ehepaare erhielten eine von

Fr. Maria Cresnik großartig dekorierte Kerze und ein Rosenbukett. Nach der Jubelmesse feierte der Pfarrgemeinderat mit den Paaren im liebevoll dekorierten Veranstaltungssaal der FF Oberhaag.

„Einen Menschen lieben, heißt einwilligen, mit ihm alt zu werden.“ (Albert Camus)

Unsere Minis stellen sich vor

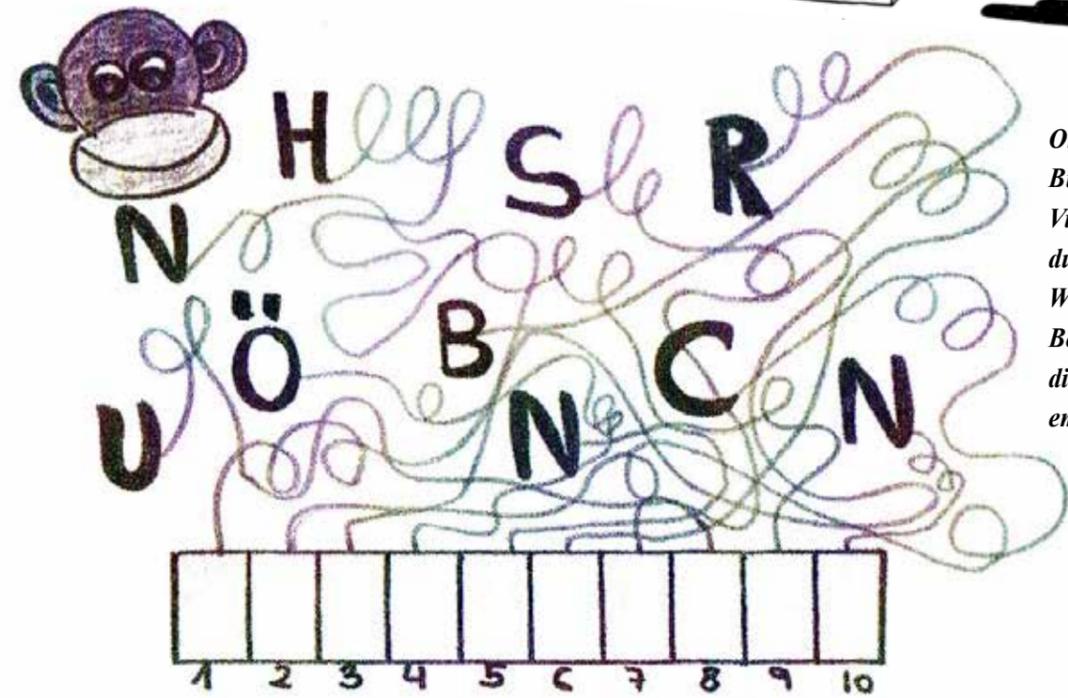


Es sind 12 Minis: Paul, Sebastian, Alexander, Thomas, Vito, Julia, Chantal, Anna, Marie, Zoe, Lena und Lisa. Bei der Jubiläumsmesse von Pfarrer Klobassa haben 10 Minis

ministriert und 2 Minis haben bei der Blasmusik mitgespielt. 10 Minis haben Pfarrer Klobassa ein Gedicht vorgetragen und eine Rose überreicht. Dafür sage ich herzlichen Dank für das brave Lernen. Am 11. September machte ich bei uns zu Hause mit den Minis einen lustigen

Nachmittag mit Pizza und Eis. Unsere Minis werden immer Ende des Monats in Gruppen eingeteilt für die Messen, das funktioniert sehr gut. Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit mit den Minis und den Eltern.
Eure Betreuerin
Annemarie Gaisch

Rätsel- und Kinderseite



Ordne die Buchstaben! Vielleicht kennst du diesen Tierpark. Wenn nicht, einen Besuch kann ich dir nur bestens empfehlen.

Wir wünschen den Besuch vom Nikolaus in Leutschach

am Montag, 6. Dezember 2021 ab 17.00 Uhr

Familienname: _____ Adresse: _____ Tel.: _____

Name des Kindes, der Kinder 1. _____ Alter _____ 2. _____ Alter _____

3. _____ Alter _____ 4. _____ Alter _____

Bitte diese Anmeldung bis spätestens 25.11.2021 in der Pfarrkanzlei Leutschach abgeben.



NEU!

Tauftermine

NEU!

Arnfels	Leutschach	Oberhaag
Samstag, 06. November 2021	Samstag, 13. November 2021	Samstag, 16. Oktober 2021
Samstag, 04. Dezember 2021	Samstag, 27. November 2021	Samstag, 20. November 2021
	Samstag, 11. Dezember 2021	Samstag, 18. Dezember 2021

Firmanmeldung

Für die Anmeldung brauchst du deine Bereitschaft zum Mittun und Begeisterung für Altes und Neues zu den Themen Religion, Glaube, Gebet, ... Wenn

du dich entschieden hast, melde dich **persönlich** zur Firmvorbereitung an.

Bitte bring das Anmeldeformular, eine Kopie deiner

Geburtsurkunde und eine Kopie der Heiratsurkunde deiner Eltern mit. Wenn du nicht in der Steiermark getauft wurdest, musst du bei der Anmeldung den

Taufschein bzw. Taufnachweis vorlegen. Weiters sind auch 35 Euro bei der Anmeldung für die Materialien und Firmkerze mitzubringen.

Arnfels	Leutschach	Oberhaag
Freitag, 29.10.2021 von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr in der Pfarrkanzlei	Donnerstag, 28.10.2021 von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr in der Pfarrkanzlei	Donnerstag, 28.10.2021 von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr in der Pfarrkanzlei

Rorate

Arnfels	Leutschach	Oberhaag
Dienstag, 30. November 2021 06.00 Uhr Rorate und anschließend Frühstück im Pfarrhof	Freitag, 10. Dezember 2021 06.00 Uhr Rorate und anschließend Frühstück im Pfarrhof	Samstag, 04. Dezember 2021 06.00 Uhr Rorate und anschließend Frühstück im Feuerwehrhaus
Samstag, 11. Dezember 2021 06.00 Uhr Rorate und anschließend Frühstück im Pfarrhof	Samstag, 18. Dezember 2021 06.00 Uhr Rorate und anschließend Frühstück im Pfarrhof	Donnerstag, 16. Dezember 2021 06.00 Uhr Rorate

Sternsingeraktion 2021/2022

Da wir im Vorjahr, nicht wie in gewöhnlichen Rahmen die Sternsingeraktion durchführen konnten, wollen wir heuer mit Vorbehalt die Sternaktion planen und die Termine ankündigen. Sollte sich auf Grund der Corona Situation etwas ändern, werden wir Sie informieren.

Arnfels	Leutschach	Oberhaag
Die Gruppenproben werden am 12., 19. und 31. Dezember 2021 nach der Hl. Messe im Pfarrhof stattfinden.	Die Einteilung der Gruppen findet am 5. Dezember 2021 statt! Die Gruppenproben werden am 12. und am 19. Dezember 2021 nach der Hl. Messe im Pfarrkindergarten stattfinden.	Die Probestermine entnehmen Sie dem Schaukasten, Verlautbarungen oder der Homepage.



In das Reich der Ewigkeit gingen uns voraus:

ARNFELS

Losinschek Siegfried Leopold
75 Jahre, Kohlberg 2

Silberschneider Anna
96 Jahre, Eichberg-Trbg. 62

Schlager Aloisia
90 Jahre, Remschnigg 48

Ramschak Sophie
80 Jahre, Maltschach 57

Strablegg-Leitner Franz
87 Jahre, Eichberg-Trbg. 54

Statt Kranz- und Blumenspenden anlässlich vom Begräbnis Silberschneider Anna wurde eine Spende für das Taufbecken über € 362,56 gespendet. Herzlichen Dank dafür.

LEUTSCHACH

Deutschmann Anton
82 Jahre, Schloßberg 17

Kermann Hermine
90 Jahre, Schloßberg 175

Krampl Marian
82 Jahre, Schloßberg 164

Kerbler Erenberta
92 Jahre, Fötschach 160

Trunk Alois
66 Jahre, Fötschach 116

Lieschnegg Christine
85 Jahre, Großwalz 77

Lamprecht Maria
91 Jahre, Marburger Str. 16

Pechmann Herta
92 Jahre, Arnfeler Str. 15

Divjak Mathilde
84 Jahre, Pöbnitz 42

Lamprecht Erwin
86 Jahre, Pöbnitz 41
OBERHAAG

Aloisia Lierzer
62 Jahre, Graz

Manuela Kosjak
70 Jahre, Kleinwuggitz

Anna Kranner
87 Jahre, Altenbach

Helga Achaz
73 Jahre, Oberhaag

Stefan Haring
68 Jahre, München / Oberhaag



Durch die Taufe wurden in die Kirche aufgenommen:

ARNFELS

Hartinger Thomas Christoph
Hojniksiedlung

Ploj Jan-Johannes
Kitzelsdorf

Ploj Leon-Andre
Frauental

Loinig Eric Benjamin
Eichberg-Trbg.

Kern Hadrian Martin
Saggau

Heibl Sebastian
Hardegg

Prasser Tobias
Kitzelsdorf

LEUTSCHACH

Pettauer Leopold
Eichberg-Trbg.

Egger Philipp
Langeegg

Kreinz Noah
Rosengasse

Fruhvirth Valentina
Schloßberg

Legat-Sabathi Josefina
Eichberg-Trbg.

Sabathi Lea Sophie
Hardegg

Bandur Lilli
Hauptplatz

Lieschnegg Lionel
Am Sonnenhang

Ruprecht Paul
Tillmitsch

Weisch Laren Christin
Fötschach

Dworschak Tim
Fötschach

Zlak Lion Mario
St. Georgen a.d.Stf.

Gunczy Mathias
Glanz

Pusnik Julian Gerhard
Pöbnitz

Loinig Sophia
Pöbnitz

Schwarzl Jakob
k.a.

OBERHAAG

Sara Hartmann
Oberhaag

Emil Krottmaier
Altenbach

Emilia Josephine Vollmeier
Haselbach

Franz Kameritsch
Arnfels

Julian Franz Alois Koch
Wuggitz

Luana Ines Kinzer
Oberhaag

Theodor Winfried Schmithausen
Kleinwuggitz



Vor Gott den Bund für's Leben haben geschlossen:

LEUTSCHACH

Kreinz Kevin & Wagner Verena Maria,
Rosengasse

Keidel Christoph Walter Helmut & Moritz Elisabeth Maria,
Wien

Neumeister Niklas Josef & Rausch Katharina,
Graz

Ast Gunther & Scheer Barbara,
Leonding

Hartmann Florian & Pappel Cornelia,
Remschnigg

Weisch Andreas & Stelzl Elisabeth,
Schloßberg

Stibler Christian & Veronik Nadine,
Pöbnitz

Stelzl Christian & Ehartner Martina,
Schloßberg

OBERHAAG

Johannes Stelzl & MSc Michaela Stelzl
geb. Sabathi, Altenbach

Wir sind für Sie da...

Pfarrer

Lic. theol. Marius Mártinas
+43 (676) 8742 6996
marius.martinas@graz-seckau.at

Pfarre Arnfels

Röm.-kath. Pfarramt
Arnfels, Arnfels 57, 8454
Arnfels

+43 (3455) 273
+43 (676) 8742-6010

Mo. und Fr. 10 bis 12 Uhr

arnfels@graz-seckau.at
www.arnfels.graz-seckau.at/

Pfarrsekr. Manuela Lesjak
+43 (676) 8742-6010
manuela.lesjak@graz-seckau.at

Pfarre Leutschach

Röm.-kath. Pfarramt
Leutschach, Kirchsteig 1,
8463 Leutschach an der
Weinstraße

+43 (3454) 217
+43 (676) 8742-6010

Di. und Do. 10 bis 12 Uhr

leutschach@graz-seckau.at

Pfarrsekr. Manuela Lesjak
+43 (676) 8742-6010
manuela.lesjak@graz-seckau.at

Pfarre Oberhaag

Röm.-kath. Pfarramt
Oberhaag, Oberhaag 123,
8455 Oberhaag

+43 (3455) 452
+43 (676) 8742-6802

Do. 8 bis 10 Uhr

oberhaag@graz-seckau.at

Pfarrsekretärin Doris Zenz
+43 (3455) 339
+43 (676) 8742-6802
doris.zenz@graz-seckau.at



Pfarrkalender

Die angeführten Termine finden vorbehaltlich der jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu COVID-19 statt. Änderungen entnehmen Sie bitte dem Schaukasten oder unserer Homepage.



	Arnfels	Leutschach	Oberhaag
Sa	09. Okt. 18.30 Uhr Hl. Messe		
So	10. Okt.	08.30 Uhr Hl. Messe	10.00 Uhr Hl. Messe
Mi	13. Okt. 18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Wallfahrergottesdienst		
Sa	16. Okt.		18.30 Uhr Hl. Messe
So	17. Okt. 10.00 Uhr Hl. Messe	08.30 Uhr Hl. Messe	
Sa	23. Okt. 18.30 Uhr Hl. Messe		
So	24. Okt.	08.30 Uhr Hl. Messe	10.00 Uhr Hl. Messe
Sa	30. Okt.		18.30 Uhr Hl. Messe
So	31. Okt. 10.00 Uhr Hl. Messe	08.30 Uhr Hl. Messe	
Mo	01. Nov. Allerheiligen 10.00 Uhr Hl. Messe 15.30 Uhr Totengedenken und Gräbersegnung am Friedhof 18.00 Uhr Glockengeläute	Allerheiligen 08.30 Uhr Hl. Messe 14.00 Uhr Gebet für die Verstorbenen des letzten Jahres in der Pfarrkirche anschließend Heldenehrung, Friedhofsgang und Gräbersegnung 19.00 Uhr Glockengeläute	Allerheiligen 14.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche, anschließend Heldenehrung und Gräbersegnung am Friedhof 18.00 Uhr Glockengeläute
Di	02. Nov. Allerseelen 19.00 Uhr Glockengeläute und Rosenkranz für alle Verstorbenen 19.30 Uhr Hl. Messe für die Verstorbenen des vergangenen Jahres	Allerseelen 17.30 Uhr Glockengeläute und Rosenkranz für alle Verstorbenen 18.00 Uhr Hl. Messe	Allerseelen 09.00 Uhr Hl. Messe für die Verstorbenen des vergangenen Jahres 18.00 Uhr Glockengeläute
Sa	06. Nov. 18.30 Uhr Hl. Messe		
So	07. Nov.	08.30 Uhr Hl. Messe	10.00 Uhr Hl. Messe mit Ostkirchenchor
Do	11. Nov.	Gedenktag des Hl. Martin 17.00 Uhr Laternenfest - Pfarrkindergarten	
Sa	13. Nov. 18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Wallfahrergottesdienst		18.30 Uhr Hl. Messe
So	14. Nov. 10.00 Uhr Hl. Messe	08.30 Uhr Hl. Messe	
Di	16. Nov.		Anbetungstag 14.00 - 15.00 Uhr Anbetung 15.00 Uhr Hl. Messe
Sa	20. Nov. 18.30 Uhr Hl. Messe		
So	21. Nov. 10.00 Uhr Wortgottesfeier Jugend-Kinderkirche	08.30 Uhr Hl. Messe - Christkönigssonntag	10.00 Uhr Hl. Messe - Christkönigssonntag
Sa	27. Nov.		16.00 Uhr Kripperloas 18.30 Uhr Hl. Messe und Adventkranzsegnung
So	28. Nov. 1. Adventsonntag 10.00 Uhr Hl. Messe, Adventkranzsegnung 15.30 Uhr Adventsingen	1. Adventsonntag 08.30 Uhr Hl. Messe, Adventkranzsegnung	
Di	30. Nov. 06.00 Uhr Rorate und anschließend Früh- stück im Pfarrhof		
Sa	04. Dez. 18.30 Uhr Hl. Messe		Adventpfarrwallfahrt 06.00 Uhr Rorate anschl. Frühstück im FF-Haus 15.30 Uhr Adventsingen Chrogemeinschaft
So	05. Dez. 2. Adventsonntag 10.00 Uhr Wortgottesfeier Kinderkirche- Nikolausfeier	2. Adventsonntag 08.30 Uhr Hl. Messe	2. Adventsonntag 10.00 Uhr Hl. Messe
Mo	06. Dez.	10.00 Uhr Patroziniumsmesse in der Pfarr- kirche zu Ehren des Hl. Nikolaus	
Mi	08. Dez. Mariä Empfängnis 10.00 Uhr Hl. Messe	Mariä Empfängnis 08.30 Uhr Hl. Messe	Mariä Empfängnis 10.00 Uhr Hl. Messe
Fr	10. Dez.	06.00 Uhr Rorate anschließend Frühstück im Pfarrhof	
Sa	11. Dez. 06.00 Rorate und anschließend Frühstück im Pfarrhof		18.30 Uhr Hl. Messe
So	12. Dez. 3. Adventsonntag 10.00 Uhr Hl. Messe anschl. Sternsingerprobe	3. Adventsonntag 08.30 Uhr Hl. Messe anschl. Sternsingerprobe	
Di	14. Dez. ab 14.00 Uhr Weihnachtsversehänge bitte um Anmeldung in der Pfarrkanzlei		
Do	16. Dez.		06.00 Uhr Rorate ab 14.00 Uhr Weihnachtsversehänge bitte um Anmeldung in der Pfarrkanzlei
Fr	17. Dez.	ab 14.00 Uhr Weihnachtsversehänge bitte um Anmeldung in der Pfarrkanzlei	
Sa	18. Dez. 18.30 Uhr Hl. Messe	06.00 Uhr Rorate anschließend Frühstück im Pfarrhof	19.00 Uhr Adventkonzert TK
So	19. Dez. 10.00 Uhr Sternsingerprobe	4. Adventsonntag 08.30 Uhr Hl. Messe anschließend Sternsingerprobe	4. Adventsonntag 10.00 Uhr Hl. Messe